



Sehr geehrte Mitglieder! Liebe Freunde des Neuen Favoritner Mandolinenorchesters!

Herzlichen Dank, lieber Mitglieder, dass Sie unserem Verein und unserem Orchester so fantastisch die Treue halten. Sie finden hier in unserem Mitteilungsblatt eine Rückschau auf unsere musikalischen Veranstaltungen, wichtige Informationen zum Verein, wie z.B. die Neuwahlen des Vorstands und – wie gewohnt – eine Vorschau auf die Konzerte des Jahres 2024 und auch über die Vereinsaktivitäten. Bitte beachten Sie auch die kleinen unscheinbaren Neuerungen, wie die **geänderten Beginnzeiten** unserer Konzerte.

Bericht – Herbst 2022

„Roaring Berlin“ – Herbstkonzert des NFMO

Es ist nur eine kleine Veränderung, die wir für unsere kommenden Konzerte angedacht haben, aber eine Veränderung, die sich zu bewähren scheint: Der Erfolg des Herbstkonzertes gibt uns recht, die Programmplanung der Konzerte auf ein durchgehendes Thema auszurichten, und die Auswahl der Musikstücke thematisch zu denken und zu gestalten. Dieser Absicht zufolge wollten wir unserem Publikum beim Herbstkonzert des Neuen Favoritner Mandolinenorchesters am 5. 11. 2023 die Hits aus dem Berlin der 20er und 30er Jahre

Mitteilungsblatt

Frühjahr 2024

*In der Musik hat Gott den
Menschen die Erinnerung an das
verlorenen Paradies hinterlassen.*

Hildegard von Bingen

in eigenen Arrangements bieten und hatten schon bei der Probenarbeit viel Spaß mit „Veronika im Lenz“... (M: Walter Jurmann (1903–1971) / T: Fritz Rotter (1900–1984) nach einem Gedicht von Otto Licht) und der Frage „Ob auch Liebe Sünde sein kann“.

Diese Frage stellte Zarah Leander 1938 in dem deutschen Spielfilm „Der Blaufuchs“. Im Herbstkonzert des NFMO sang **Katharina Gebauer** „Kann denn Liebe Sünde sein“ (M: Lothar Brühne (1900–1958) / T: Gustav Hermann Bruno Balz (1902–1988)). Wie sich während des Konzerts gezeigt hat, war Katharina Gebauer an diesem Tag auch von „Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ und sang gefühlsvoll das gleichnamige Lied, das Friedrich Hollaender (1896–1976) 1930 für den Film „Der blaue Engel“ komponierte. Von Friedrich Hollaender stammt auch der Text. Im Film wurde das Lied von Marlene Dietrich in ihrer Filmrolle der „Lola Lola“ gesungen und durch ihre Interpretation weltberühmt. Katharina Gebauer sang das erste Mal mit dem Neuen Favoritner Mandolinenorchester und gewann im Sturm die Herzen des Publikums und der Orchestermmitglieder.

Die deutsch-schweizerische Doppelstaatsbürgerin **Katharina Jing An Gebauer** studierte Sologesang sowie Komposition an der Konservatorium Wien Privatuniversität und später auch Gesangspädagogik an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Sie nahm zudem aktiv an

Meisterkursen teil. Bereits als Kind erhielt sie Violin- und Violaunterricht bei ihrem Vater Michael Gebauer, ebenso Ballettunterricht, Klavierunterricht und auch Unterricht in Musiktheorie. Zurzeit plant sie beim „Imaginären Opernensemble“ die Amelia in „Un Ballo in Maschera“, die Mimì in „La Bohème“, Suor Angelica und Giorgetta, Donna Elvira, Mutter und Sandmännchen in „Hänsel und Gretel“ und die Titelpartie in Strauss' „Salome“ zu übernehmen.



Katharina Jing An Gebauer
Foto: Christoph Mühlbauer

Ja, man könnte durchaus wohlwollend (auch nach dem erfolgreichen Konzert) feststellen „Das gibt's nur einmal“. Dieser Hit aus dem deutschen Spielfilm „Der Kongreß tanzt“ von Werner Richard Heymann (1896–1961), (T: Max Colpet (1905–1998) / Robert Gilbert eigentlich Robert David Winterfeld (1899–1978)) wurde eigens für das Herbstkonzert des NFMO von unserem Orchesterleiter **Nikita Dubov** und unserem Konzertmeister **Gernot Rudolph** arrangiert. Auch das Lied von Hans Albers (1891 – 1960) „Hoppla, jetzt komm' ich“ wurde von unserem musikalischen Duo arrangiert, schwungvoll dirigiert und mit dem Orchester musiziert. In dieser Reihe von Hits aus den 20ern und 30ern durfte

auch „Mein kleiner grüner Kaktus“ (M: Rolf Marbot (1906–1974) / M + T: Bert Reisfeld (1906–1991)), arrangiert von Gernot Rudolph, nicht fehlen, auch wenn der Kaktus sticht, sticht, sticht... Und schon vor der Pause intoniert **Katharina Gebauer** „Auch du wirst mich einmal betrügen“ aus der Operette von Robert Stolz (1880–1975), (T: Paul Knepler (1879–1967) / Ignaz Michael Welleminsky (1882–1942) / Robert Gilbert (1899–1978)) „Zwei Herzen im Dreivierteltakt“.



Das Neue Favoritner Mandolinorchester –
Konzertmeister Gernot Rudolph, Moderator Viktor
Kautsch, Sängerin Katharina An Jing Gebauer,
Dirigent Nikita Dubov
Foto: Christoph Mühlbauer

Das zahlreich erschienene Publikum zeigte sich auch von dem Potpourri „Operettenmelodien“ (Da geh ich ins Maxim (Die lustige Witwe) / Oh mein Papa (Der schwarze Hecht, Feuerwerk) / Deine Liebe, meine Liebe (Das Land des Lächelns)) von Franz Franz Lehár (1870–1948) / Paul Burkhard (1911–1977)) begeistert. Und selbst dann, als **Katharina Gebauer** am Ende des Konzerts mit der Zugabe „Raus mit den Männern“ von Friedrich Holländer (1896–1976) die Männer von ihren angestammten Plätzen in der Gesellschaft verwies, war ihr und dem Orchester der Applaus sicher. Den entsprechenden Applaus erhielt an diesem Konzerttag auch der Moderator **Viktor Kautsch**.

Das Neue Favoritner Mandolinorchester bedankt sich bei Viktor Kautsch für seine souveräne und gescheite Moderation und

bei seinem Dirigenten **Nikita Dubov**, der das Orchester zu einem wunderbaren Klangkörper formt – keine Wunder bei diesem schwungvollen, tänzerischen Dirigat und den konsequenten aber immer respektvollen Probenarbeiten. Wir freuen uns schon auf das nächste „große“ Konzert am **5. Mai 2024** in dem wir für Sie, geschätztes Publikum, die Hits aus einem ganzen Jahrhundert spielen.

Vorschau – Frühjahr 2024

Das diesjährige Frühjahrskonzert findet am **5. Mai 2024** um **15:00 Uhr** im Festsaal der Simm-City, Simmeringer Hptstr. 96a, 1110 Wien statt. Das Motto des Konzerts:

„Hits der letzten 100 Jahre“.

Es singt **Anna Pimanova**, und es moderiert in bewährter Art und Weise Victor Kautsch. Musikalische Leitung: **Nikita Dubov**. Die Proben für dieses außergewöhnliche Konzert haben bereits begonnen.

Neue Telefonnummer!

**Karten für dieses Konzert erhalten
Sie ab sofort:
karten@mandolinen.at
und unter 0043 670 202 82 54**

Ausflug

Der traditionelle, von **Familie Vanorek** vorbereitete Ausflug des Vereines wird uns am 8. 6. 2024 in die Bucklige Welt führen. Höhepunkte des Ausflugs werden vormittags die Führung am Mandls Ziegenhof in Lichtenegg und nachmittags der Besuch des Eis-Greiflbers im Krumbach sein. Selbstverständlich wird auch das gemütliche Beisammensein beim Heurigen nicht fehlen.

Abfahrt: Waldmüllerpark, 8 Uhr morgens. Der All-Inklusive-Preis beträgt diesmal € 70.-

Wir freuen uns schon jetzt auf diesen besonderen Tag.

Vereinskurznachrichten

Bericht aus der Jahreshauptversammlung

Nach den üblichen Berichten der Vorstandsmitglieder und der Entlastung des Vorstandes durch die Rechnungsprüfer:innen trat der Vorstand geschlossen zurück, und die Wahl des Vorstandes wurde ordnungsgemäß durchgeführt.

Mitglieder des Vereinsvorstandes

Obmann:

Günter Mühlbauer

Obmann-Stellvertreter und Kassier:

Manfred Staffe

Kassier-Stellvertreterin und Kassier-Stellvertreter:

Inguun Villa und Daniel Schönthaler

Schriftführer:

Harald Eichelberger

Schriftführer-Stellvertreterin:

Andrea Mühlbauer

Aufsichtsratsmitglieder:

Georg Riegelneegg und Elisabeth Guskic

Mitgliedernachrichten

Aktive Mitglieder: 37

Unterstützende Mitglieder: 51

Geburtstage

Aktive Mitglieder:

Einen halbrunden Geburtstag feiert im ersten Halbjahr 2024 unser „längstdienendes“ Mitglied Frau Erika Lang. Liebe Erika, wir wünschen dir alles Gute, Gesundheit und einen schönen Ruhestand.

Einen runden Geburtstag feiern unser Altobmann Gerhard Pilhatsch und unsere Konzertmeisterin Nataliya Striku. Wir wünschen beiden alles Gute zu ihrem Geburtstag und freuen uns über ihre Mitwirkung im Orchester.

Unterstützende Mitglieder:

Im ersten Halbjahr 2024 gratulieren wir Frau Margit Musil, Frau Helga Ott und Herrn Kurt Aigner zu ihrem runden Geburtstag. Herzliche Glückwünsche!

Fortbildungstag

Am 16. März 2024 nehmen die Orchestermitglieder an einem selbst organisierten Work-Shop teil, mit dem Ziel das Orchesterspiel und die Klangqualität des Orchesters weiter zu verbessern.

Abschied aus unserem Orchester

Wir bedauern, dass Frau Julia Arand unser Orchester aus beruflichen Gründen verlassen musste. Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute.

Würdigung

Karl Laubblätter erhielt zu seinem Abschied die Ehrenurkunde des Vereins. Wir wünschen unserem Karl weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit.

Mitgliedsbeitrag für 2024

Liebe Mitglieder und Freunde des Orchesters! Bitte zahlen Sie Mitgliedsbeiträge (€ 15.-) und Spenden elektronisch auf unser neues Vereinskonto ein:

Neues Favoritner Mandolinenorchester

IBAN: AT44 2011 1845 4692 8300 BIC: GIBAATWWXX

bzw. mit dem beigelegten Erlagschein. Danke im Voraus!

Überblick – Termine

05. Mai 2024 Beginn: 15:00 Uhr	Frühjahrskonzert des NFMO „Hits aus den letzten 100 Jahren“	Festsaal Zentrum Simmering Simmeringer Hptstr. 96a 1110 Wien
08. Juni 2024 08:00 Uhr	Ausflug	Treffpunkt: Waldmüllerpark
05. Juni 2024 18:30 Uhr	Festwochenkonzert	Festsaal Magistratisches Bezirksamt Keplerplatz, 1100 Wien
10. November 2024 15:00 Uhr	Herbstkonzert des NFMO	Festsaal Zentrum Simmering Simmeringer Hptstr. 96a 1110 Wien

Wir laden ein – bitte vormerken – rechtzeitig Platz sichern!
Eintrittskarten für alle Veranstaltungen erhalten Sie via E-Mail: karten@mandolinen.at,
unter der **neuen Telefonnummer 0043 670 202 82 54**,
bei Orchestermitgliedern und
an der Abendkasse am Veranstaltungsort.

Wie immer wollen wir Sie auf unsere aktualisierte Homepage www.mandolinen.at hinweisen und ebenso auf



Wir danken für ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Redaktionsteam. Für den Inhalt verantwortlich: Günter Mühlbauer, Obmann.
Redaktion & Layout: Harald Eichelberger. Illustration und Layout: Günter Mühlbauer